

Niederschrift Nr. 1/2014

über die Sitzung des Kinder-, Jugend-, Schul- und Sozialausschusses der Gemeindevertretung Wankendorf am 11. März 2014 in „Schlüters Gasthof“ in Wankendorf.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.55 Uhr

Aufgrund der Einladung der Vorsitzenden, Frau Andrea Loose, vom 25. Februar 2014 sind zu dieser Sitzung erschienen:

Kinder-, Jugend-, Schul-
und Sozialausschuss:

Vorsitzende Andrea Loose
Oliver Grothkopp
Christine Hansen
Sandra Hinz
Johannes Meins
Jürgen Plambeck
Svenja Rohde

Entschuldigt fehlt:

Birgit Kruse

Gemeindevertretung:

Bürgermeisterin Silke Roßmann

Amt Bokhorst-Wankendorf:

Don Chung

Gäste:

Frau Elfriede Kunstmann von Waniko
Frau Leschke, Frau Hettler und Herr Weber vom
DRK Ortsverein Wankendorf
sowie vier weitere Zuhörerinnen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Beschlüsse zur Tagesordnung
 3. Protokoll Nr. 5/2013 vom 05.11.2013
 4. Mitteilungen
 5. Anfragen
 6. Einwohnerfragezeit
 7. Vorstellung der Bewerber für eine Trägerschaft „Hauptamtliche/r Jugendpfleger/in“
 8. Spielplätze in der Gemeinde
 - a) Allgemein
 - b) Bolzplatz am ZOB
 9. Trägerverträge zwischen dem DRK-Ortsverein Wankendorf e. V. und der Gemeinde Wankendorf zur anteiligen Finanzierung der Betriebskosten
 - a) DRK-Kindertagesstätte
 - b) Krippe „Kleine Racker“
- Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden bei entsprechender Beschlussfassung voraussichtlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.
10. Anfragen und Mitteilungen
 11. Aussprache zum Tagesordnungspunkt 7
 12. Schulangelegenheiten
 - a) Ergebnisse aus den Zielvereinbarungsgesprächen
 - b) Weiteres Vorgehen

Zu Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Loose eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung

Beschlüsse zur Tagesordnung

Der Ausschuss beschließt einstimmig, dass die Tagesordnungspunkte 10 bis 12 im nichtöffentlichen Sitzungsteil beraten werden.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung

Protokoll Nr. 5/2013 vom 05.11.2013

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht vorgetragen.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung

Mitteilungen

4.1

Frau Loose teilt mit, dass zum Thema "Flüchtlingshilfe" ein so genannter „runder Tisch“ ins Leben gerufen wurde. Dieser betreut derzeit drei betroffene Familien. In diesem Jahr sollen ggf. neun weitere Personen hinzukommen. Bei Interesse oder Fragen kann sich an Frau Loose, Herrn Jenett und Herrn Weber gewendet werden.

4.2

Frau Roßmann teilt mit, dass zur Europawahl Wahlhelfer gesucht werden. Sie bittet bei Interesse, sich bei Frau Seidel aus der Amtsverwaltung zu melden.

4.3

Frau Roßmann erklärt, dass das Dorffest ein Fest der Vereine und Verbände für die Dorfgemeinschaft ist. In der Dorffestbesprechung Anfang des Jahres haben sich die Vereine und Verbände darauf verständigt, dass das Dorffest aufgrund mehrerer Kriterien in diesem Jahr ausfällt. Alle geladenen Vorsitzenden haben die Niederschrift der Besprechung erhalten, die auch im Internet einsehbar ist.

4.4

Frau Roßmann teilt mit, dass der Verein Waniko sich auflösen wird. Um die ordnungsgemäße Auflösung durchzuführen soll zeitnah eine Versammlung vom Verein erfolgen

4.5

Frau Roßmann berichtet, dass der im Privatbesitz befindliche Bolzplatz von Schlüter nicht mehr zur Verfügung steht. Der dortige Ballfangzaun wird der Gemeinde Stolpe zur Verfügung gestellt.

4.6

Es wird mitgeteilt, dass in einer Sitzung vom 11.01.2014 der Förderverein der Schule seinen Vorstand neu gewählt hat. In diesem sind jetzt Herr Marc Mißfeldt, Herr Ingo Schnoor und Herr Phillip Hasse.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung

Anfragen

Herr Plambeck fragt an, ob für die Unterbringung der Asylbewerber ausreichend Wohnungen zur Verfügung stehen. Herr Chung erklärt, dass das Amt bei einer Immobiliengesellschaft und bei privaten Personen Wohnungen für die Unterbringung von Asylbewerbern angemietet hat. Bei Bedarf müssen weitere Wohnungen angemietet werden. Jedoch ist die Nachfrage im Bereich Wankendorf derzeit relativ hoch. Frau Roßmann ergänzt, dass bei der Zuweisung der Asylbewerber von der Verwaltung neuer Wohnraum bzw. ausreichender Wohnraum zu gewährleisten ist.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung

Einwohnerfragezeit

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung

Vorstellung der Bewerber für eine Trägerschaft „Hauptamtliche/r Jugendpfleger/in“

Frau Loose erläutert die bestehende Vorlage und weist darauf hin, dass lediglich zwei der sechs angeschriebenen möglichen Träger Interesse bekundet haben. Dies sind der AWO Kreisverband Plön und der DRK Ortsverein Wankendorf. Der AWO Kreisverband hat mitgeteilt, dass eine Teilnahme an der Sitzung aus terminlichen Gründen nicht möglich ist. Vom DRK Ortsverein Wankendorf sind Frau Leschke, Frau Hettler und Herr Weber anwesend.

Frau Leschke bekundete das Interesse vom DRK Ortsverein Wankendorf für die Trägerschaft eines hauptamtlichen Jugendpflegers in der Gemeinde Wankendorf. Bei der Vorstellung nimmt sie Bezug auf ihr Bewerbungsschreiben vom 14.01.2014. Sie weist insbesondere darauf hin, dass die bestehenden "Brennpunkte" näher benannt und ausführlich beraten werden sollten.

Nach kurzer Diskussion kommt der Ausschuss überein, nach erfolgter Auftragsvergabe und in dem damit weiteren Verfahren, die Brennpunkte näher zu beraten und zu bestimmen.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung

Spielplätze in der Gemeinde

a) Allgemein

b) Bolzplatz am ZOB

a) Allgemein

Frau Roßmann teilt mit, dass sie am vergangenen Freitag eine Liste bzw. Unterschriftensammlung von Anliegern / betroffenen Familien erhalten hat, in der Vorschläge für die Gestaltung von Spielplätzen sowie deren bestehenden Problematik benannt werden.

Frau Roßmann erklärt anhand einer Karte, die Standorte der Spielplätze im Bereich der Gemeinde Wankendorf. Sie führt weiter aus, dass ein Mal im Jahr eine Überprüfung der Spielplätze bzw. Spielplatzgeräte durch eine Fachfirma vorgenommen wird.

Von der Überprüfung wird ein Bericht gefertigt, aus dem hervorgeht, welche Mängel bestehen und zu beseitigen sind. Frau Loose bittet um Zusendung des Prüfberichtes.

Es wird vorgeschlagen, dass der Ausschuss eine Ortsbegehung aller Spielplätze vornimmt, um sich von den Gegebenheiten ein Bild zu verschaffen. Frau Loose schlägt vor, ein Treffen nach Ostern einzuberufen und dieses entsprechend in der „Bokhorst-Wankendorfer Rundschau“ bekannt zu geben. Dieses findet allgemeine Zustimmung.

b) Bolzplatz am ZOB

Der Ausschuss kommt einvernehmlich überein, dass die anwesenden Gäste zum Tagesordnungspunkt gehört werden.

Frau Roßmann erläutert das ihr eingereichte Konzept für die Erneuerung bzw. Vorschläge für die Gestaltung vom Bolzplatz am ZOB. Die besorgten Mütter werden gehört und teilen mit, dass seit ca. fünf Jahren keine Veränderungen, Prüfungen, Begehungen oder ähnliches festzustellen waren. Sie beklagen folgende Problemsituationen:

- Die Präsenz der Hunde, insbesondere deren Hinterlassenschaften
- Alkoholkonsum von erwachsenen Männern auf dem Spielgelände
- Die teilweise maroden und nicht verkehrssicheren Spielgeräte

Nach kurzer Diskussion kommt der Ausschuss überein, folgende Maßnahmen zu veranlassen (im Rahmen einer Eilentscheidung durch die Bürgermeisterin):

Frau Roßmann wird gebeten, zusammen mit einem Mitarbeiter der Verwaltung die Verkehrssicherheit der Spielgeräte kurzfristig zu überprüfen und die dortige Sitzmöglichkeit aufzulösen. Weiterhin sollen entsprechende Schilder aufgestellt werden, die auf das Hundeverbot hinweisen. Zusätzlich soll zu gegebener Zeit ein Rückschnitt des umliegenden Knicks vorgenommen werden.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung

Trägerverträge zwischen dem DRK-Ortsverein Wankendorf e. V. und der Gemeinde Wankendorf zur anteiligen Finanzierung der Betriebskosten

- a) DRK-Kindertagesstätte
- b) Krippe „Kleine Racker“

a) DRK-Kindertagesstätte

Frau Loose erklärt, dass die Thematik bereits in den vergangenen Sitzungen besprochen wurde und erläutert die bestehende Vorlage.

Der Kinder-, Jugend-, Schul- und Sozialausschuss empfiehlt einstimmig der Gemeindevertretung, den Trägervertrag zwischen dem DRK Ortsverein Wankendorf e.V. und der Gemeinde Wankendorf zur anteiligen Finanzierung der Betriebskosten der DRK Kindertagesstätte wie im Entwurf.

b) Krippe „Kleine Racker“

Der Kinder-, Jugend-, Schul- und Sozialausschuss empfiehlt einstimmig den Vertrag zwischen dem DRK Ortsverein Wankendorf e.V. und der Gemeinde Wankendorf zur anteiligen Finanzierung der Betriebskosten der Krippe „Kleine Racker“ wie im Entwurf.

An dieser Stelle schließt Frau Loose den öffentlichen Sitzungsteil und fährt nach kurzer Pause mit dem nichtöffentlichen Sitzungsteil fort.

Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

Zu Punkt 10 der Tagesordnung

Anfragen und Mitteilungen

Zu Punkt 11 der Tagesordnung

Aussprache zum Tagesordnungspunkt 7

Zu Punkt 12 der Tagesordnung

Schulangelegenheiten

- a) Ergebnisse aus den Zielvereinbarungsgesprächen
- b) Weiteres Vorgehen

Frau Loose bedankt sich für den harmonischen Verlauf der Sitzung und schließt diese um 21.55 Uhr.

(Andrea Loose)

(Don Chung)